PROTOKOLL

– Entwurf –

191. Sitzung des Wissenschaftlichen Beirats der Bundesregierung Globale Umweltveränderungen

Berlin, 16.–17. Dezember 2010

Teilnehmer

[redacted]	Vorsitzender
	Stellv. Vorsitzender
	Beirat
	Beirat
	Beirat
	Beirat
	Beirat
	Beirat
	Beirat
[redacted]	Generalsekretärin
	Stv. Generalsekretär
	Geschäftsstelle
	Geschäftsstelle
	Geschäftsstelle
	Geschäftsstelle
[redacted]	Referent
	Referentin
	Referent
	Referentin
	Referent
	Referent
	Referent

TOP 1: REGULARIA

[redacted] begrüßt den Beirat. Die Tagesordnung wird angenommen. Das Protokoll der 190. Sitzung wird mit einer Änderung verabschiedet: Der Absatz zum Bericht von [redacted] unter TOP 3 „Gemeinsame Sitzung mit dem interministeriellen Ausschuss WBGU" wird durch folgenden Text ersetzt:

„[redacted] (BMU) berichtet von der Forderung der EU, dass die Rio-plus-20-Konferenz 2012 eine „UN Green Economy Roadmap" mit festen Zeitzielen beschließen soll, damit interessierte Staaten maßgeschneiderte, länderspezifische Beratung für die Transformation erhalten. Nach Vorstellung der Bundesregierung soll die Roadmap folgende Zeitziele setzen: Bis 2020 sollen alle interessierten Staaten von den Vereinten Nationen (unter Einbeziehung der Weltbank, der regionalen multilateralen Entwicklungsbanken unter weiterer Akteure) „tailor made advice in country" zur Schaffung der erforderlichen Rahmenbedingungen einer Green Economy erhalten. Bis 2030 sollen in der Mehrzahl dieser Staaten die jeweils erforderlichen Rahmenbedingungen für eine umweltverträgliche, emissionsarme, ressourcensparende Wirtschaftsweise geschaffen worden sein. Die UN Green Economy Roadmap habe das Potential, ein wichtiges Instrument für die Transformation in Entwicklungsländern zu werden."

TOP 2: HAUPTGUTACHTEN „TRANSFORMATION ZU EINER KLIMAVERTRÄGLICHEN GESELLSCHAFT" (IAP 191/01)

Kapitel 1 "Welt im Wandel"

[redacted] stellt die seit der letzten Beiratssitzung ausgeführten Änderungen in Kapitel 1 vor. Einige Textteile werden noch inhaltlich ergänzt, so werden z. B. die Ergebnisse der Klimakonferenz von Cancún eingearbeitet. Nach einer kurzen Diskussion verabschiedet der Beirat das Kapitel. Das Kapitel wird redaktionell fertig gestellt.

A 191/1	Kapitel 1 redaktionell fertig stellen
Erledigung	*Geschäftsstelle*
Termin	15.02.2011

Kapitel 2: „Werte im Wandel: Eine globale Transformation der Werthaltungen findet bereits statt"

[redacted] stellt die seit der letzten Beiratssitzung ausgeführten Änderungen in Kapitel 2 vor. Nach einer kurzen Diskussion verabschiedet der Beirat das Kapitel. Das Kapitel wird redaktionell fertig gestellt.

A 191/2	Kapitel 2 redaktionell fertig stellen
Erledigung	[redacted] *Geschäftsstelle*
Termin	11.01.2011

Kapitel 3: Transformationsverständnis des WBGU

Der Tagesordnungspunkt entfällt aus Zeitgründen.

Kapitel 4: Technische und wirtschaftliche Machbarkeit

[redacted] stellt den Stand des Kapitels nach der Arbeitsgruppensitzung am Donnerstag Abend (16.12.) vor. Die Abfolge der einzelnen Unterkapitel wird verändert und die "Storyline" in Form der Anbindung an den gesamtgesellschaftlichen Zusammenhang weiter entwickelt. Das Gedankenexperiment zu einer 100% erneuerbaren globalen Energieversorgung wird im Rahmen der Potenzialanalyse für die erneuerbaren Energien vorgestellt.

A 191/3	Fertigstellung Kapitel 4
Erledigung	[redacted]
Termin	11.01.2011

Kapitel 5: Gestaltung der Transformation

Der Tagesordnungspunkt entfällt aus Zeitgründen.

Kapitel 6: Akteure: Wie sich Innovationen (rascher) ausbreiten können

[redacted] stellt die seit der letzten Beiratssitzung ausgeführten Änderungen in Kapitel 6 vor. Einige Textteile werden noch ergänzt. Nach einer kurzen Diskussion verabschiedet der Beirat das Kapitel. Das Kapitel wird redaktionell fertig gestellt.

A 191/4	Chapeau fertigstellen
Erledigung	[redacted]
Termin	11.01.2011

A 191/5	Text zur Rolle von Pionieren des Wandels in der Wissenschaft
Erledigung	[redacted]
Termin	11.01.2011

Kapitel 7: Handlungsempfehlungen

[redacted] führt in das Kapitel ein. Der Beirat diskutiert die vorliegenden Handlungsempfehlungen insbesondere auch im Lichte der Kommentare und Anregungen, die seitens der Ressorts in der Sitzung IMA-WBGU am 18.11.2010 oder im Nachgang zur Sitzung gemacht wurden. Besonderer Arbeitsbedarf besteht bei den Empfehlungen zu neuen Geschäftsmodellen. Der Beirat betont, dass die empfohlenen Maßnahmen mit transformativer Wirkung („Hebel") die notwendige Transformationswirkung nur im Falle weitreichender und konsequenter Umsetzung zeigen werden. Um dies zu veranschaulichen, sollen für jeden Hebel politische Implementierungen mit drei verschiedenen Ambitionsniveaus skizziert werden. Außerdem sollen die Erkenntnisse aus Kap. 6 (Pioniere des Wandels) stärker Eingang in die Empfehlungen finden. Das Thema gesellschaftlicher Diskurs, Partizipation sowie Pioniere des Wandels wird als eigenes Thema gleichwertig zu den Hebeln an den Anfang gesetzt ([redacted].

Bei der weiteren kurzfristigen Bearbeitung der Maßnahmen mit transformativer Wirkung (Hebel) gelten folgende Zuständigkeiten:

- Gestaltender Staat: [redacted]
- CO_2-Bepreisung: [redacted]
- Europäisierung Energiepolitik: [redacted]
- Einspeisevergütungen: [redacted]
- Nachhaltige Energiedienstleistungen: [redacted]
- Urbanisierung: [redacted]
- Landnutzung: [redacted]
- Geschäftsmodelle: [redacted]
- Bildung: [redacted]
- Internationale Kooperation: [redacted]

[redacted] verfassen einen erweiterten Text zu Bildung, der als eigenes Unterkapitel im Forschungskapitel integriert wird. [redacted] überarbeiten den Text, der den Hebeln voran geht. [redacted] wird einen Entwurf zu den Synergien schreiben.

A 191/6	Kap. 7: Texte zu den "Hebeln" überarbeiten
Erledigung	Beiräte und Referenten gemäß Zuständigkeit
Termin	11.01.2011

A 191/7	Text zu gesellschaftlichem Diskurs, Partizipation und Pioniere des Wandels (den „Hebeln" voranzustellen)
Erledigung	[redacted]
Termin	11.01.2011

A 191/8	Überarbeitung Kapitel 7.1
Erledigung	[redacted]
Termin	11.01.2011

A 191/9	Synergien Kapitel 7
Erledigung	[redacted]
Termin	11.01.2011

Kapitel 8: Forschungsempfehlungen

[redacted] stellen den Stand des Kapitels vor. Nach intensiver Diskussion und insbesondere unter Berücksichtigung der Kommentare und Anregungen, die seitens der Ressorts in der Sitzung IMA/WBGU am 18.11.2010 oder im Nachgang zur Sitzung gemacht wurden, beschließt der Beirat, erstens die aus der Analyse abgeleiteten wichtigsten Wissenslücken im Bezug auf die in Kapitel 7 (Handlungsempfehlungen) beschriebenen politischen Maßnahmen darzustellen. Sie sollen zweitens mit den wichtigsten nationalen und EU-weiten Forschungsstrategien und -programmen abgeglichen werden. Drittens wird der Text über den „neuen Typ von Transformationsforschung" ausgebaut. Der Beirat beschließt die Einrichtung einer Arbeitsgruppe zur weiteren Ausarbeitung der Forschungsempfehlungen.

A 191/10	Überarbeitung der Forschungsempfehlungen
Erledigung	[redacted]
Termin	11.01.2011

TOP 3: MITTEILUNGEN

Übergabe und Konferenz zum Transformationsgutachten in Berlin am 22.3.2011

[redacted] BM [redacted] haben zur Übergabe zugesagt (10.00–11.30 Uhr). Die Übergabe und die Pressekonferenz finden ab 10.00 Uhr statt, die anschließende Tagung wird im Bundespresseamt stattfinden (12.30 - 17.30 Uhr).

UNFCCC-COP in Cancún, Mexiko

[redacted] berichten von den Vertragsstaatenverhandlungen der UNFCCC in Cancún sowie dem gemeinsamen Side Event von WBGU und dem Stockholm Environment Institute (SEI). Der Beirat beschließt, an den entsprechenden Stellen im Hauptgutachten zur Transformation die Ergebnisse der Verhandlungen zu berücksichtigen.

TOP 7: NÄCHSTE SITZUNG

Die 192. Sitzung findet am **20. und 21. Januar** in Berlin statt.

Donnerstag 21. Januar 2010, 10:00–19:00

Freitag, 21, Januar 2011, 9:00–18:00 Uhr.

Achtung: die Sitzung wurde am Freitag bis 18.00 verlängert!

WBGU-Geschäftsstelle

Luisenstr. 46, 10117 Berlin

Alle Papiere zur Sitzung sollen bis Dienstag, den **11. Januar 2011** abends in der Geschäftsstelle eingetroffen sein.

Als Hotel wurde gebucht:

MARITIM pro Arte Hotel

Friedrichstr. 151, 10117 Berlin

Tel.: 030 / 2033 4502 [redacted]

Wir bitten nachdrücklich, bei Verhinderung die Geschäftsstelle umgehend davon in Kenntnis zu setzen und die von der Geschäftsstelle vorgenommene Reservierung selbst zu stornieren!

[redacted] [redacted]

21. Dezember 2010